

## Konferenz: Von barrierefrei bis zu Inklusion

Donnerstag, 12. September 2013

Le Manège im Kutschstallensemble, Am Neuen Markt 9 a/b, 14467 Potsdam

Umsetzung von Inklusion ist eines der bedeutendsten Themen für die gesamte Gesellschaft und im besonderen Maße für Bildung und Angebote an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Somit müssen auch alle touristischen Angebote Inklusion mitdenken. Dies' bezieht den Kinder- und Jugendtourismus mit all' seinen Leistungsanbietern ausdrücklich mit ein. Diese Konferenz beleuchtet speziell den Kinder- und Jugendtourismus.

10.30 Begrüßung: **Gunnar Grüttner**, DJH-Hauptverband

Tagesorientierung, Moderation: **Dennis Peinze**, Geschäftsführer BundesForum Kinder- und Jugendreisen

Landespolitische Perspektive: **Ralf Christoffers**, Minister für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg

11.00 Kinder- und Jugendtourismus als Wirtschaftsfaktor, Erste Ergebnisse der Grundlagenstudie: **Bente Grimm**, Projektleiterin NIT - Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa

11.30 Pause

11.45 Inputs:

- Entwicklung und Vermarktung barrierefreier Angebote und Dienstleistungen: **André Nowak**, Vorstandsmitglied NatKo Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle

- Inklusive Klassenfahrten: **Wilfried W. Steinert**, Bildungsberater

- Beispiele für gelungene Angebote: **Jörg Bertram**, Geschäftsführer DWJ Deutsche Wanderjugend und **Alexander Thron**, Geschäftsführer der Klasse Idee

- Reisen für Alle – Für eine lebenswertere Zukunft: **Manfred Fuß**, BundesForum Kinder- und Jugendreisen

- Ein paar kritische Gedanken zum Nachdenken in der Mittagspause: **Joachim Schneider**, Geschäftsführer Schullandheim KIEZ Frauensee

13.15 Mittagessen

14.15 Workshops

I: Austauschrunde zum Thema Inklusion in Begegnungsreisen mit Input von **Claudia Schilling** und **Rebecca Daniel** zum Stand bei ENSA Entwicklungspolitisches Schulaustauschprogramm und bezev Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit

II: Was bedeutet Inklusion für touristische Leistungsträger, u.a. Unterkünfte und Programmanbieter? unter der Leitung von **Doreen Ludwig**, Barrierefreier Tourismus, TMB Tourismus-Marketing Brandenburg, TAB Tourismusakademie Brandenburg

III: Wie kann Inklusion konkret umgesetzt werden? Möglichkeiten und Grenzen bzw. Chancen und Risiken bei Angeboten, Mitarbeitenden und Partnern unter der Leitung von **Thomas Seerig**, Beauftragter für Inklusion DJH LV Berlin-Brandenburg

15.30 Plenum unter der Leitung von **Manfred Fuß**:

Ergebnisse der Workshops, Bündelungen von Hemmnissen und Erfolgsfaktoren für den inklusiven Kinder- und Jugendtourismus, Wünsche und Forderungen an Politik, Wirtschaft und Bildung

16.00 Ende der Zukunftskonferenz

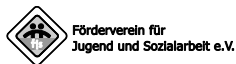
Weitere Information und Anmeldung:

<http://www.bundesforum.de/index.php?id=582>

Die Zukunftskonferenz Von barrierefrei bis zu Inklusion wird neben den Fachbeiratsmitgliedern u.a. unterstützt von:



Naturfreundejugend  
Deutschlands



**KI JU Reisen**



Die Zukunftskonferenz: Von barrierefrei bis zu Inklusion wird organisiert vom BundesForum Kinder- und Jugendreisen ([Stephan.Schiller@BundesForum.de](mailto:Stephan.Schiller@BundesForum.de)) im Auftrag des DJH Deutschen Jugendherbergswerks – Hauptverband im Rahmen des Zukunftsprojektes Kinder- und Jugendtourismus des BMWi Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie.